

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen



Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. H 12 3 8311 (Kennziffer * H I 1 - m 11/83)

Ausgegeben am 14. 02. 1984

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

November 1983

Im November 1983 ereigneten sich in Nordrhein-Westfalen 8 001 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 212 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 10 209 Personen, davon 3 205 (31,4 %) so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem wurden von der Polizei 33 214 Unfälle mit nur Sachschaden gemeldet, darunter 4 538 Unfälle (13,7 %) mit schwerem Sachschaden von 3 000 und mehr DM bei einem der Beteiligten.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat November 1982 haben die Unfälle mit Personenschaden im Berichtsmonat um 330 oder 4 % abgenommen. Auch die Zahl der Getöteten und Verletzten nahm ab. 14 Personen oder 6,2 % weniger wurden getötet, 174 Personen oder 5,1 % weniger wurden schwer verletzt und 113 Personen oder 1,6 % weniger wurden leicht verletzt.

In den ersten elf Monaten des Jahres 1983 lag die Zahl der in Nordrhein-Westfalen gemeldeten Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden bei insgesamt 89 975. Bei diesen Unfällen wurden 2 376 Personen getötet, 36 117 schwer und 78 969 leicht verletzt. Außerdem wurden von der Polizei noch 47 964 Unfälle mit schwerem Sachschaden gemeldet.

Gegenüber dem Zeitraum Januar bis November 1982 stieg damit die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 3 449 oder 4 %. Ein Anstieg ist auch bei der Zahl der Getöteten und Verletzten zu beobachten. 108 Verkehrsteilnehmer (+ 4,8 %) mehr wurden getötet, 1 369 Verkehrsteilnehmer (+ 3,9 %) mehr wurden schwer verletzt und 3 162 Verkehrsteilnehmer (+ 4,2 %) mehr wurden leicht verletzt.

Hinweis

Ab Januar 1983 hat sich das Kriterium für die Zuordnung bei Unfällen mit nur Sachschaden geändert. Danach wurde die Schadensgrenze bei Unfällen mit schwerem Sachschaden von 1 000 und mehr DM auf 3 000 und mehr DM bei einem der Beteiligten heraufgesetzt. Ein Vergleich zu früheren Ergebnissen in dieser Kategorie ist daher im Berichtsjahr nicht möglich.

Inhalt

		Seite
1.	Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage	3
2.	Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Ortslage	3
3.	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßengruppen und Ortslage	4
4.	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	4
5.	Straßenverkehrsunfälle nach Unfallfolgen und Ortslage	5
6.	Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	5
7.	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Verwaltungsbezirken	6
8.	Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	25
Aı	nmerkungen	28

Zeichenerklärungen

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

1. Straßenverkehrsunfälle nach Ortslage*)

			Straßenverkehrsunfälle	
	Zeitraum	innerhalb	außerhalb	
		von	Ortschaften	insgesamt
		mit Pe	ersonenschaden	
1982	1. Vierteljahr	14 169	5 340	19 509
	2. Vierteljahr	18 979	6 442	25 421
	Vierteljahr	18 404	6 391	24 795
	Oktober	6 440	2 030	8 470
	November	6 473	1 858	8 331
	Dezember	5 533	2 037	7 570
1983	1. Vierteljahr	14 730	5 242	19 972
	Vierteljahr	20 238	6 712	26 950
= 7	3. Vierteljahr	19 598	6 790	26 388
3	Oktober	6 453	2 211	8 664
	November	5 886	2 115	8 001
	Dezember			ere mail of the
		mit nur Sachscha	den (ohne Bagatellunfälle)	
1982	1. Vierteljahr	16 969	5 784	22 753
	2. Vierteljahr	17 661	5 786	23 447
	3. Vierteljahr	15 781	5 479	21 260
	Oktober	7 211	2 447	9 658
	November	7 293	2 285	9 578
	Dezember	7 417	2 442	9 859
1983	1. Vierteljahr	9 594	4 384	13 978
	2. Vierteljahr	9 395	4 060	13 455
	3. Vierteljahr	7 487	3 804	11 291
	Oktober	3 200	1 502	4 702
	November	2 998	1 540	4 538
	Dezember	2 3 3 3		

^{*)} Abweichungen zu früher veröffentlichten Ergebnissen ergeben sich auf Grund von Nachträgen.

2. Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Ortslage*)

			Getötete Personer	า	1	Verletzte Persone	n
	Zeitraum	Zeitraum innerhalb außerhalb von Ortschaften		insgesamt	innerhalb	außerhalb	
					von Ortschaften		insgesamt
4000	4 12	070	204	504	47.477	7.044	04.004
1982	1. Vierteljahr	270	294	564	17 177	7 814	24 991
	2. Vierteljahr	236	387	623	23 193	9 499	32 692
	3. Vierteljahr	270	356	626	22 451	9 187	31 638
	Oktober	99	130	229	7 801	2 937	10 738
	November	125	101	226	7 824	2 672	10 496
	Dezember	135	118	253	6 647	2 930	9 577
1983	1. Vierteljahr	244	332	576	17 834	7 639	25 473
	2. Vierteljahr	267	387	654	24 740	9 863	34 603
	3. Vierteljahr	282	433	715	23 863	9 875	33 738
	Oktober	95	124	219	7 811	3 252	11 063
	November	90	122	212	7 132	3 077	10 209
	Dezember						

Noch: 2. Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Ortslage*)

	Sch	werverletzte Pers	onen	Leichtverletzte Personen					
Zeitraum	innerhalb	außerhalb	zusammen	innerhalb	außerhalb				
	von Ort	von Ortschaften		von Ort	schaften	zusammer			
982 1. Vierteljahr	4 983	2 970	7 953	12 194	4 844	17 038			
Vierteljahr	6 407	3 555	9 962	16 786	5 944	22 730			
Vierteljahr	6 402	3 685	10 087	16 049	5 502	21 551			
Oktober	2 224	1 143	3 367	5 577	1 794	7 371			
November	2 337	1 042	3 379	5 487	1 630	7 117			
Dezember	1 979	1 090	3 069	4 668	1 840	6 508			
983 1. Vierteljahr	5 172	2 889	8 061	12 662	4 750	17 412			
2. Vierteljahr	7 086	3 819	10 905	17 654	6 044	23 698			
3. Vierteljahr	6 629	3 947	10 576	17 234	5 928	23 162			
Oktober	2 173	1 197	3 370	5 638	2 055	7 693			
November	2 030	1 175	3 205	5 102	1 902	7 004			
Dezember									

^{*)} Abweichungen zu früher veröffentlichten Ergebnissen ergeben sich auf Grund von Nachträgen.

3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßengruppen und Ortslage

	11-6"11-		Verunglückte Personen				
Straßengruppe	Unfälle mit	0-1-1-1-	Schwer-	Leicht-			
Ortslage	Personenschaden	Getötete	verletzte				
Bundesautobahnen	326	17	152	358			
Bundesstraßen	1 725	52	720	1 551			
innerorts 1 167		25	393	1 047			
außerorts	558	27	327	504			
Landstraßen	2 214	77	977	1 933			
innerorts	1 436	20	528	1 269			
außerorts	778	57	449	664			
Kreisstraßen	850	35	372	708			
innerorts	582	17	211	490			
außerorts	268	18	161	218			
Andere Straßen	2 886	31	984	2 454			
innerorts	2 701	28	898	2 296			
außerorts	185	3	86	158			
Insgesamt	8 001	212	3 205	7 004			
innerorts	5 886	90	2 030	5 102			
außerorts	2 115	122	1 175	1 902			

4. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

	Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen									
	m	it Personenscha	den	mit	nur Sachschad	en1)				
Art der Verkehrsbeteiligung	innerhalb	außerhalb		innerhalb	außerhalb					
	von Orts	schaften	zusammen	von Orts	schaften	zusammen				
Führer von										
Mokicks, Mopeds, Mofas	597	126	723	10	2	12				
Krafträdern, Kraftrollern	816	163	979	16	5	21				
Personenkraftwagen ²)	7 295	2 948	10 243	5 793	2 423	8 216				
Bussen	116	20	136	53	10	63				
Güterkraftfahrzeugen	422	311	733	346	342	688				
landwirtschaftl. Zugmaschinen	10	29	39	9	22	31				
Sonderkraftfahrzeugen	30	7	37	28	12	40				
Kraftfahrzeugen zusammen	9 286	3 604	12 890	6 255	2 816	9 071				
darunter verkehrsflüchtig	375	140	515	386	194	580				
Fahrrädern	1 137	158	1 295	9	4	13				
darunter unter 15 Jahre alt	342	37	379	-	_	_				
anderen Fahrzeugen	105	33	138	164	62	226				
Fußgänger darunter im Alter von	1 481	98	1 579	8	3	11				
unter 15 Jahren	474	19	493		_	_				
65 und mehr Jahren	330	18	348	2	-	2				
Andere Personen	25	19	44	4	17	21				
Beteiligte insgesamt	12 034	3 912	15 946	6 440	2 902	9 342				

¹⁾ ohne Bagatellunfälle - 2) einschl. Kombinationskraftwagen

5. Straßenverkehrsunfälle nach Unfallfolgen und Ortslage

Land Maria Caract		S	traßenverkehrsunfäll	e
Unfallfolge	innerhalb		außerhalb	A 0 0 0 0 0 0 0 0 0
	N.	on Ortschafte	n	insgesamt
				r 1 m. – Kuloniya e salatsina
Unfälle mit Personenschaden davon mit	5 886		2 115	8 001
Getöteten	87		109	196
Schwerverletzten	1 838		875	2 713
Leichtverletzten	3 961		1 131	5 092
Unfälle mit nur Sachschaden				33 214
von 3 000 und mehr DM bei				TO THE REPORT OF THE PARTY OF T
einem der Beteiligten	2 998		1 540	4 538
Bagatellunfälle			2170 - 211 2170 - 211	28 676
Straßenverkehrsunfälle insgesamt				41 215

6. Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
Art der Verkehrsbeteiligung	innerhalk	außerhalb	1	innerhalb außerhalb		16.	innerhalb außerhalb		(67.) s.(Men.) 1	
	von Ortschaften		zusammen	von Ortschaften		zusammen	von Ortschaften		zusammen	
									347 (1) (2)	
Führer und Mitfahrer von										
Mokicks, Mopeds, Mofas	6	5	11	170	52	222	373	55	428	
Krafträdern, Kraftrollern	9	4	13	263	89	352	578	89	667	
Personenkraftwagen1)	20	84	104	613	876	1 489	2 531	1 585	4 116	
Bussen	1	_	1	13	2	15	64	5	69	
Güterkraftfahrzeugen	_	3	3	17	29	46	58	63	121	
landwirtschaftl. Zugmaschinen	-	_	_	2	2	4	_	4	4	
Sonderkraftfahrzeugen	-	-	_	3	1	4	4	2	6	
Kraftfahrzeugen zusammen	36	96	132	1 081	1 051	2 132	3 608	1 803	5 411	
Fahrrädern	12	10	22	315	72	387	713	65	778	
darunter unter 15 Jahre alt	2	3	5	89	20	109	225	11	236	
anderen Fahrzeugen	-	-	-	4	3	7	22	2	24	
Fußgänger	42	16	58	630	45	675	752	30	782	
darunter im Alter von										
unter 15 Jahren	2	7	9	206	9	215	251	3	254	
65 und mehr Jahren	27	6	33	167	9	176	132	1	133	
Andere Personen	-	-	-	-	4	4	7	2	. 9	
Verunglückte insgesamt	90	122	212	2 030	1 175	3 205	5 102	1 902	7 004	

¹⁾ einschl. Kombinationskraftwagen

		STRASS	SENVERKEHRS			VERUNGLUECKT	E PERSONEN	
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE		SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLET	
UESSELDORF, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	496 36 532	290 15 305	21	360 23 383	_	77 4 81	28 1 30
UISBURG, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	345 43 388	221 17 238	26	266 21 287	1	57 4 61	20 1 21
SSEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	364 36 400	261 14 275	22	332 17 349		91 3 94	23 1 25
REFELD, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	153 14 167	115 9 124	38 5	138 15 153	2 2 4	41 5 46	9
DENCHENGLADBACH, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	151 19 170	106 13 119		133 17 150	- 2 2	32 2 34	10 1 11
UELHEIM A.D.RUHR, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	98 14 112	47 7 54	51 7	57 11 68	2	8 3 11	4
BERHAUSEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS	135 30	95 13 108	40 17	111 14 125		34 6 40	7
EMSCHEID, KREISFREIE STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	165 71 21	42 7	29 14	50 10	1_	13	3 1 4
OLINGEN, KREISFREIE STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	92 91 8	49		56 7	1 - -	10 3 13	4
UPPERTAL, KREISFREIE STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	99 175 43 218	133 17 150	42 26	63 168 26 194	3 1	45 6 51	12 1 13
BEDBURG-HAU	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 9 12	1 7 8	2 2	1 11 11 12		- 7 7	
EMMERICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	17 9 26	13 7 20	4	15 9 24	- 2 2	2 4 6	1
GELDERN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 16 29	12 12 24	1 4	13 18 31	- 4 4	4 8 12	1
GOCH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 7 15	4 6 10	4 1 5	8 7 15		2 2	1
ISSUM	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 6 13	4 3 7	3	5 7 12		2 2 4	
KALKAR, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 8 14	5 5 10	1 3 4	6 6 12		3 2 5	
KERKEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 4 5	1 3 4	- 1 1	1 3 4		1 2 3	
KEVELAER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 11 18	7 6 13	- 5 5	11 6 17	- 1 1	6 2 8	
KLEVE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	33 11 44	23 8 31	10 3 13	27 17 44		10 5 15	1 1 2
KRANENBURG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN				=	=		
REES, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 6 6	- 5 5	1	- 10 10	-	6	
RHEURDT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 1 3	1 1 2	1 -	1 3 4	Ė	- 2 2	
STRAELEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	5 10 15	4 8 12	1 2 3	4 22 26		3 12 15	1 1
UEDEM	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1 2	1 1 2	-	1 1 2	-	-	

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

of many to rough the fit to		7 (13/00)	STRASSENVERKEHRSUNFAELLE				VERUNGLUECKTE	E PERSONEN		
VERWALTUNGSBEZIRK	No. (Ela)		INSGESAMT	SCHADEN			GETOETETE	DAVON SCHWER- VERL	LEICH ETZTE	HT-
WACHTENDONK		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 8 8	- 7 7	1	12 12	- 2 2	2 2		- 8 8
WEEZE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 5		1	2 3 5	, <u> </u>	1 1 2		2 3
KREIS KLEVE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	105 110 215	78 81 159	29	95 135 230	- 9 9	32 57 89		63 69 132
ERKRATH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 8 18	4 6 10	6 2	6 7 13		1 3 4	01.14.	4 4 8
HAAN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 6	8 4	4	9 5 14	=	1		8 5 13
HEILIGENHAUS, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 6 13	5 4 9	2 2	8 6 14	=0.c.	3 3	8-11-6-	8 3 11
HILDEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS	27 7	20 2	7 5	23	Ē			16
LANGENFELD (RHLD.), STADT		ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	34 19 4		1 2	25 21 5	1	2		18
METTMANN, STADT		AUSSERORTS		16	6	26 21 9	1 - 1	3		5
MONHEIM, STADT		ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	16 2	11 2	5	30 11 2	1 - -	1		17 8 1
RATINGEN, STADT		ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	18 35 43	29 19	6 24	13 33 26		8 7		9 25 19
VELBERT, STADT		INNERORTS AUSSERORTS	78 40 8	27	13	59 37 10	1 -	15	MING.	28 4
NUELFRATH, STADT		ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	14	6	8	6 2	1 - - -	1		32
KREIS METTMANN		ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	202 96 298	7 144 52 196	58 44	175 74 249	3 1 4	3 45 26 71		5 27 47 74
DORMAGEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 18 34	15 14 29	1	20 19 39		10 · 7 · 17		10 12 22
GREVENBROICH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	23 13 36	17 6 23	6 7 13	17 12 29	1	5 7 12		12 4 16
JUECHEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 7 9	2 6 8	- 1 1	2 9 11	10.4	4		2 5 7
KAARST, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 14 29	9 7 16	6 7 13	10 9 19	=	4 3 7		6 6 12
KORSCHENBROICH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 9 25	11 5 16	5 4 9	15 6 21	1 - 1	3 2 5		11 4 15
MEERBUSCH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 3 17	12 2 14	2 1 3	12 3 15		4 1 5		8 2 10
NEUSS, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	91 38 129	65 18 83	26 20 46	80 30 110	- 1 1	20 3 23		60 26 86
ROMMERSKIRCHEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 4 7	2 2 4	1 2 3	2 3 5	-	-		2 3 5
KREIS NEUSS		INNERORTS AUSSERORTS	180 106 286	133 60 193	47 46 93	158 91 249	1 2 3	46 27 73		11 62 73
BRUEGGEN		ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 6 12	193	5 3 8	1 3 4		73 1 1	her a skie	1 2

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

				SENVERKEHRS			VERUNGLUECKT		
VERWALTUNGSBEZIRK			RTSLAGE		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	SCHWER- LEICHT VERLETZTE	
GREFRATH		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 4 11	3 3 6	1	3 5 8	-	2 1 3	- 1 2 5
KEMPEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 9 21	10 6 16	3	12 8 20		3 5 8	11
NETTETAL, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	21 17 38	17 12 29	5	19 28 47	- 2 2	8 9 17	1 1 2 2
NIEDERKRUECHTEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 7 12	4 4 8	3	6 6 12	=	5 2 7	12:10
SCHWALMTAL		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 7 12	4 6 10	1	4 10 14	Ē	4 7 11	
TOENISVORST,STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 - 12	11	- 11	13 - 13	1 - 1	8 - 8	110
VIERSEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	36 11 47	29 8 37	3	38 8 46	Ē	17 5 22	2
WILLICH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 12 24	6 6 12	6	7 10 17		a (19 <u>4</u>), (1 1
KREIS VIERSEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	116 73 189	85 48 133	31 25	103 78 181	1 3 4	47 30 77	5 4 10
ALPEN [®]		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 10 14	4 7 11	- 3	7 13 20	-	2 7 9	1
DINSLAKEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	32 8 40	24 2 26	6	25 5 30	=	2 3 5	2
HAMMINKELN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 14 16	2 9 11	- 5	2 12 14		1 5 6	
HUENXE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 11 13	5		- 8 8	- 2 2	- 4 4	
KAMP-LINTFORT, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 12 34	17 9 26	3	28 15 43	- 1 1	6 6 12	3
MOERS, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	51 36 87	34 21 55	15	40 31 71	- 1 1	11 3 14	2 2 5
NEUKIRCHEN-VLUYN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 7 15	4 6 10	1	4 8 12	-	2 3 5	
RHEINBERG, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 4 17	9 2 11	2	14 2 16	-	10 1 11	
SCHERMBECK		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 6 8	2 3 5	- 3	2 3 5	-	2 2 4	
SONSBECK		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 4 4	- 4 4		- 4 4		- 4 4	
VOERDE (NIEDERRHEIN), STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	21 12 33	15 11 26	6	17 15 32	1	3 7 10	1 2
WESEL, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	45 17 62	32 12 44	13 5	36 16 52	- 1	8 7 15	2
XANTEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 7 9	1 7 8	1	1 9 10	=	- 4 4	
KREIS WESEL		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	204 148 352	144 98 242	60 50	176 141 317	2 7 9	47 56 103	12 7 20
GIERUNGSBEZIRK DUESSELDORF		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2886 797 3683	1942 454 2396	944 343	2378 680 3058	27 28	625 232 857	172 42 214

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	SENVERKEHRS	UNFAELLE	VERUNGLUECKTE PERSONEN			N	
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERL	LEICHT- ETZTE	
AACHEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	157 45 202	119 32 151		136 43 179	= 1	39 12 51	97 31 128	
BONN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	252 26 278		16	181 10 191	1 - 1	40 3 43	140 7 147	
KOELN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	650 153 803	413 57 470	96	515 75 590	5 2 7	131 23 154	379 50 429	
LEVERKUSEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	93 35 128	69 10 79		83 19 102	-	21 1 22	62 18 80	
ALSDORF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	25	17 4	8	24 6 30		14 2 16	10 4 14	
BAESWEILER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10	8 5	2	11 6 17			9 4 13	
ESCHWEILER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	30	22 8 30	8 7	28 10 38	<u> </u>	8 5 13	20 5 25	
HERZOGENRATH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	25	21	4	27 6 33	Ē.		18 4 22	
MONSCHAU, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	4	3 2 5	1	4 5 9	-	2 4 6		
ROETGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	1 3.	1 3	10.200	1 6	1 1 2	3	- 2	
SIMMERATH	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS			1	7 3 4	2 - -	1	2 2 3	
STOLBERG (RHLD.), STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 24 3 27	18 3 21	6 -	7 25 3 28		2 7 1 8	18 2 20	
WUERSELEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	23	16 3 19	7	17 3 20		6 1 7		
KREIS AACHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	144	107 35 142	37 10	140 49 189	1 1 2		90 27 117	
ALDENHOVEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5	3 5 8	2	3 8 11			7 7	
DUEREN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	75 11	56 6	19 5 24	71 6	1 -	22	48	
HEIMBACH, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS		62	1	77 - 1	=	25	51	
HUERTGENWALD	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS		1	- -	1	1000	1	1 10 200 -	
INDEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS		1	2 1	1	-	1	1	
JUELICH, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS		10	3 2 4	109	=	5	5 6	
KREUZAU	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS		15 3 1	6	19 5 1	-	8 1 -	11 4 1	
LANGERWEHE	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS		- - 3	2 -	6 - 4	- 1	1 	5 - 3	
LINNICH, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	5	3 4 3	2	4 4 8	1	2 3	. 3 2 5	
MERZENICH	ZUSAMMEN INNERORTS	7	7	- -	12	-	5	7	

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASS	SENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECK	E PERSONEI	٧.
VER	MALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	DAVON PERSONEN- SCHADEN	SACHSCHA		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLI	LEICHT- ETZTE
NIDEGGEN,	STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 4 9	4 4 8			5 - 5 -	2 1 3	3 4 7
NIEDERZIE	R	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 6 11	5 4 9		- ! 2 6 2 1:	1	2 3 5	3 2 5
NOERVENIC	СН	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 1 3	2 1 3		- :	-	1 - 1	3 2 5
TITZ		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 8 12	2 4 6		2 ! 4 1: 6 1:	. 2	2 4 6	2 5 7
VETTWEISS		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1	- 4 4		1 2	<u> </u>	- 3 3	- 3 3
KREIS DUEREN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	128	92 45 137		36 11! 23 72 59 18	5 2	41 25 66	72 43 115
BEDBURG,	STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7	2 - 2		5 1	2 -	1 - 1	1
BERGHEIM,	STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	34	26 12 38		8 3: 5 2: 13 54	3 L –	9 5 14	24 16 40
BRUEHL, S	STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	23	13 4 17		10 1! 1 .6	5 -	2 - 2	13 6 19
ELSDORF		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 4 8	4 2 6			7 - 2 -	3 - 3	4 2 6
ERFTSTADI	, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	2 4 2 0	13 13 26		11 1! 7 24 18 39	5 - 1	4 12 16	11 11 22
FRECHEN,	STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	19 18 37	8 5 13		11	3 - 3 1	1 4 5	7 3 10
HUERTH,S1	ADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	33	20 5 25		13 2! 6	5 1 7 -	8 1 9	16 6 22
KERPEN, S	STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18	11 . 17 28		7 1: 11 2: 18 3:		4 7 11	10 15 25
PULHEIM,	STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	19	10 5 15		9 12 2 9	2 -	4 2 6	8 7 15
WESSELING	S, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12	9 4 13		3 1: 6 6	i -	3 2 5	8 3 11
ERFTKREIS		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	193	116 67 183	. Na s	77 142 54 109 31 24	2 1 3	39 33 72	102 69 171
BAD MUENS	STEREIFEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3	2 4 6		1 : 6 1: 7 1:0	3 - 1 2	- 2 2	3 7 10
BLANKENHE	EIM	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN		- 4 4		2 2	- -	1	5
DAHLEM		INNERORTS AUSSERORTS	1	- 4 4		1 - 1: 1 1:		- 7 7	- 3 3
EUSKIRCHE	EN, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	35	20 18 38		15 23 4 30 19 53	2 2	7 11 18	13 17 30
HELLENTHA	AL	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	1 3	_ _ 2		1 :		- 5 5	-
KALL		ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS		2 2		2 !	2 -	1	1 2
MECHERNI (CH, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 5 6 11	5 4 9		- 6 2 2 1	- -	1 2 2 4	3 4 7 11

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

	124 FS4 13535 F117000			STRASS	SENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECK	TE PERSONEI	N	
£.	VERWALTUNGSBEZIRK				PERSONEN-	MÍT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)	INSGESAMT			LEICH ETZTE	IT-
	NETTERSHEIM		NNERORTS NUSSERORTS USAMMEN	. 4	1 2 3	2	1 2 3		(R.=)		1 2 3
	SCHLEIDEN, STADT	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	6 7 13	3	4	6 4 10	Ē	1 - 1		5 4 9
	WEILERSWIST	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN		2 6	1 10 2 2	6 4 10	- :	2 1 3		4 3 7
	ZUELPICH, STADT		NNERORTS USSERORTS USAMMEN	8 5 13	5	Har service	12 7 19		4 2 6		8 5 13
K	REIS EUSKIRCHEN	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	68 75 143	46 50 96	25	58 91 149		17 31 48		39 55 94
	ERKELENZ, STADT	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	10 4 14	2	2	12 4 16	1	6 1 7		6 2 8
	GANGELT	I	NNERORTS	4 2 6	4	1	5 1 6	100 -	3 1 4		2 - 2
	GEILENKIRCHEN, STADT	1	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	13	7	6 2	8 7 15	-	6 8		6 1 7
	HEINSBERG, STADT	I	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	18	11 6	7	13 18 31	- 1 1			10 8 18
	HUECKELHOVEN, STADT	I	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	22	17	5 2	22 - 22	1000	- - 4	الان	18 - 18
	SELFKANT	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	1 1 2	1 1	1	1 - 1	1			1 - 1
	UEBACH - PALENBERG, STADT	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	11 1 12	7 1 8		8 2 10	-	4 1 5		4 1 5
	WALDFEUCHT	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	1 1 2		- 11 m	1 1 2		- 1a -		- 1 1
	WASSENBERG, STADT		NNERORTS USSERORTS USAMMEN	12 2 14	2	1 1 4 m 2 - 3	8 3 11	- H =	2 2		8 1 9
	WEGBERG, STADT		NNERORTS USSERORTS USAMMEN	6 5 11	5 3 8	2	7 8 15	8001-90	6 2 8		1 6 7
K	REIS HEINSBERG	A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	98 34 132	69 20 89	29 14	85 44 129	- 2 2	29 22 51		56 20 76
	BERGNEUSTADT, STADT		NNERORTS USSERORTS USAMMEN	7 2 9	2 - 2	2	2 - 2	-			2 - 2
	ENGELSKIRCHEN	Α	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	6 7 13	5 4 9	1 3	5 4 9	=	1 2 3		4 2 6
	GUMMERSBACH, STADT	I	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	29 19 48	17 12 29	12	23 22 45	1 5 6	7 10 17		15 7 22
	HUECKESWAGEN, STADT	1	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	11 10 21	8 3 11	3 7	10 3 13	3.51	3 - 3		7 3 10
	LINDLAR	ı I	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	4 4 8	4	- 3	6 4 10	======	2 - 2		4 4 8
	MARIENHEIDE	I A	NNERORTS USSERORTS USAMMEN	4 5 9	2 3 5	2 2	2 8 10		1 2 3		1 6 7
	MORSBACH	I	NNERORTS SUSSERORTS	2 3 5	2 1 3	- 2	5 1 6	Ē	1 1 2		4 - 4
	NUEMBRECHT	I	NNERORTS SUSSERORTS	2 5 7	- 4 4	2 1	- 6 6	-	- 3 3		- 3 3

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASS	SENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECKT		N
es e	VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE			MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	SCHWER-	LEICHT- ETZTE
	RADEVORMWALD, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN		6 5 11	4	6 6 12	-	4 2 6	
	REICHSHOF	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN		3 12 15	6	4 19 23	=	2 6 8	13 15
	WALDBROEL, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN		9 3 12	1	13 3 16	=	7 2 9	; •••
	WIEHL, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN		8 3 11	4	10 5 15	=	5 2 7	<u>:</u> :
	WIPPERFUERTH, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN		7 9 16	4	10 10 20		6 6 12	
	OBERBERGISCHER KREIS	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN		73 60 133	46	96 91 187	1 5 6	39 36 75	56 50
	BERGISCH GLADBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	61	41 10 51	20	58 14 72	1 - 1	14 4 18	43 10 53
	BURSCHEID, STADT	INNERORTS AUSSERORT	. 10 S 9	5 6 11	5 3	5 12 17		2 9 11	
	KUERTEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT		11 1 4 5	2 2	2 · 5 7		11 4 5	
	LEICHLINGEN (RHLD.), STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT	s 13	11 1 1	2 2	11 2 13		5 - 5	173.92
	ODENTHAL	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT	s -	3 - 3	2 -	4 - 4	=	1 - 1	<i>37</i>
	OVERATH	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN		3 3 6	4 3	3 4 7		1 1 1	
	ROESRATH	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	9	6 6 12	3 3	8 7 15	3	1 3 4	11
	WERMELSKIRCHEN, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	18	15 6 21	3 8	22 10 32	- 1 1	5 3 8	17
	RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	126	85 36 121	41 25	113 54 167	1 1 2	29 24 53	83 29 112
	ALFTER	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	8	4 2	4 -	5 4 9		1 3 4	1
	BAD HONNEF, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	14	6 3 9	8 10	12 4 16		3 1 4	12
	BORNHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	11	9 11 20	2 3	10 18 28	=	3 5 8	13
	EITORF	INNERORTS AUSSERORT ZUSAMMEN	4	2 1 3	2 2	2 1 3			1
	HENNEF (SIEG), STADT	INNERORTS AUSSERORT	, 19	12 8 20	7 1	18 11 29	=	6 3 9	12 8 20
	KOENIGSWINTER, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT	23	12 - 12	11 7	15 - 15	-	5 - 5	10
	LOHMAR	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT	5 S 10	4 3 7	1 7	7 5		1 -	6 5
	MECKENHEIM, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT	S 7	6	3	6 5	- 1	1	5
	мисн	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORT		9 2 1	7 1 3	. 11 2 2	1 - -	2 - 1	2

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	SENVERKEHRS	UNFAELLE		VERUNGLUECK	TE PERSONE	N
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE		LEICH
NEUNKIRCHEN - SEELSCHEID	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 11 14	2 7 9	4	2 8 10	=	- 4 4	
NIEDERKASSEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18 2 20	13 - 13	2	17 - 17	-	7 - 7	1
RHEINBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 4 13	8 3 11	1	8 4 12	į	- 2 2	
RUPPICHTEROTH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 5 6	- 4 4		- 4 4	Ē		
SANKT AUGUSTIN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 19 41	20 8 28	11	26 11 37	1 1	7 2 9	1
SIEGBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	29 5 34	17 5 22	12 - 12	22 10 32	-	3 1 4	1
SHISTTAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 6 8	1 5 6	1 1 2	1 5 6	-	1 4 5	
TROISDORF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	54 15 69	34 7 41	20 8 28	40 10 50	-	9 2 11	3
WACHTBERG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6	2 1 3	2 1 3	2 2 4	, :	2 2	
HINDECK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN		1 3 4	2 2	1 3 4	-	2 2	1.73
RHEIN - SIEG - KREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	239 143 382	155 75 230	84 68 152	196 107 303	2 2	47 33 80	14 7 22
EGIERUNGSBEZIRK KOELN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2263 912 3175	1497 497 1994	766 415 1181	1860 760 2620	14 25 39	521 264 785	132 47 179
BOTTROP, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	60 16 76	47 5 52	13 11 24	59 6 65	1	22 2 24	3
GELSENKIRCHEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	142 20 162	84 10 94	58 10 68	111 12 123	2 - 2	23 5 28	
MUENSTER, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	214 66 280	36	83 30 113	162 48 210	2 1 3	58 15 73	10 3 13
AHAUS, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 13 25	6 9 15	6 4 10	7 11 18	-	1 3 4	1
BOCHOLT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	48 11 59	31 7 38	17 4 21	38 9 47	- 1 1	8 4 12	3
BORKEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 16 30	8 13 21	6 3 9	12 15 27	-	2 6 8	1
GESCHER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 8 10	1 3 4	1 5 6	1 8 9	-	1 3 4	N A
GRONAU (MESTF.), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	28 6 34	24 5 29	4 1 5	26 6 32	-	12 2 14	1
HEEK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 - 3	2 - 2	1 - 1	2 - 2	=	1	
HEIDEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 2 2	- 2 2		- 4		1 1	= 1
ISSELBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	1 4	1 2	- 2	1 2	- 1	1	
LEGDEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	5	3 - -		3 - -	-	2	a6

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

	VERWALTUNGSBEZIRK		ORTSLAGE	STRAS		DAVON			VERUNGLUECKT		
degi	VERWALIUNGSBEZIRK	95 9 X			SCH	SONEN- ADEN			GETOETETE		LEICHT- TZTE
	RAESFELD		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN			2 3 5	1	2 8 10		5 5	2 1 3
	REKEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12	;	4 4 8	3 1 4	5 8 13	1 - 1	3 1 4	1 7 8
1	RHEDE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3		1 5 6	1 2 3	1 9 10	= =	2 2	1 7 8
	SCHOEPPINGEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2	-	1 2 3		1 3 4	-	1 2 3	- 1 1
	STADTLOHN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN		51	3 1 4	2 - 2	5 1 6	10 1	3 - 3	2 1 3
A.	SUEDLOHN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3		1 2 3	2 1 3	1 4 5	-	1 2 3	2 2
	VELEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN			3	- 1 1	- 4 4	=	1 1	- 3 3
	VREDEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11		2 5 7	- 4 4	2 7 9	1 1	2 4 6	2 2
KRE	EIS BORKEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	131 95 226	-	87 66 153	44 29 73	104 99 203	1 5 6	36 37 73	67 57 124
	ASCHEBERG		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16		1 5 6	1 9 10	1 15 16		1 7 8	- 8 8
	BILLERBECK, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN			2 2 4	100 A 100 200 A	4 2 6	. 2 : 2	1 - 1	3 2 5
	COESFELD, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13	118	4	4 2 6	10 7 17	1 1	5 6 11	5 - 5
	DUELMEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 18 30		8 10 18	4 8 12	11 14 25	6957 (<u>L</u> 3.)	3 6 9	8 8 16
	HAVIXBECK	i di e i ul	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	<u>.</u>		4 4 8		4 5 9	1 1 2	1 1 2	2 3 5
1	LUEDINGHAUSEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 20	1.11	5 9 14	4 2 6	6 10 16		4 5 9	2 5 7
	NORDKIRCHEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN			- 2 2	$\frac{1}{1}$	- 3 3	-	1.0	- 3 3
1 () 3 40 -	NOTTULN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 17		3 9 12	1 4 5	5 12 17	=	1 5 6	4 7 11
	OLFEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 3	1.5	- 2 2	1 1 2	6		1	- 5 5
	ROSENDAHL		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10		- 7 7	1 2 3	- 8 8	-	- 4 4	4
	SENDEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13		3 7 10	1 2 3	6 8 14	(2.2 N_2)(2 4 6	4 4 8
KRE	EIS COESFELD		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	53 92 145		35 61 96	18 31 49	47 90 137	1 2 3	18 39 57	28 49 77
	CASTROP - RAUXEL, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	45 25 70		19 15 34	26 10 36	23 29 52	=	6 6 12	17 23 40
	DATTELN, STADT	1	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	21		17 7 24	4 2 6	27 21 48	1 4 5	8 11 19	18 6 24
	DORSTEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	38 13 51		27 9 36	11 4 15	29 11 40	1 1	8 4 12	20 7 27

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

ji ji na je jejih ji je je		- 11 -1 W 575	STRASS				VERUNGLUECKT	E PERSONEN
VERNALTUNGSBEZIRK	e de Maria		INSGESAMT	PERSONEN-	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)	INSGESAMT	GETOETETE	DAVON SCHWER- LEICHT- VERLETZTE
GLADBECK, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 16 38	13 8 21	8	16 11 27	-	11 1 10 5 21
HALTERN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN		21	6	5 36 41	-	3 2 10 26 13 28
HERTEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN		6	3	20 10 30		8 a 11 3 7 11 18
MARL, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN		35 8 43	8	47 12 59		13 9 2 2 2 35
OER - ERKENSCHWICK, STAD	T	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6	8 3 11	3	10 3 13		4 6 2 1 6 7
RECKLINGHAUSEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	58 17 75		. 8	58 14 72	-	14 42 3 11 17 53
WALTROP, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 12 26	9	3	11 12 23		1 10 2 10 3 20
KREIS RECKLINGHAUSEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	286	194 95	92 55	246 159 405	7 5 12	69 170 51 103 120 273
ALTENBERGE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2	1	1	1 1 2	=	- 2 1 1 2
EMSDETTEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12	10	2	11 5 16		7 4 1 4 8 8
GREVEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 13	10 6 16	2	11 9 20		2 9 2 7 4 16
HOERSTEL, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN		4 5	3	6 8 14		2 4 4 3 6 7
HOPSTEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 6 8	5	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 6 7	1	13(13/17/14/15) 1 5 - 6
HORSTMAR, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 1 1		-	1 1	Ξ.	1 1
IBBENBUEREN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	18		1 8 9	19 8 27	1 - 1	5 3 9 17
LADBERGEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1	1 1	ATRICA CONT	1 - 1	-	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -
LAER		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 1 1	-	- 1	-	-	
LENGERICH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 11 19	8 6 14	- 5	10 10 20	2.00	3 7 3 7 6 14
LIENEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 1 1	1	2 10 10 10 -	- 1 1	= -	1 - 1 -
LOTTE	* .	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 9 11	1 5	1 4	1 9 10	- 1 1	1 - 3 5 4 5
METELEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 1 3	1 1 2	<u> </u>	2 1 3	1	1 1 - 1 2
METTINGEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 5 6	1 3 4	- 2	1 3 4	Ī,	1 - 1 2 2 2
NEUENKIRCHEN	8	INNERORTS AUSSERORTS	4 9	4 7	- 2	4 10	1 -	3 4 - 6
NORDWALDE		ZUSAHMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 1 4 5	1	2	14 1 2 3	1	7 6

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

	0075: 105		ENVERKEHRS			VERUNGLUECKT		
VERWALTUNGSBEZIRK	 ORTSLAGE	INSGESAMT	SCHADEN	SACHSCHADEN 1)			DAVON SCHWER- LE VERLETZTE	
OCHTRUP, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 6 17	6 14	-	9 10 19	=	6 8	7 4 11
RECKE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 6 7	1 5 6	1	1 6 7	=	1 2	- 5 5
RHEINE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	43 15 58	34 9 43	6	42 17 59	1 1 2	18 8 26	23 8 31
SAERBECK	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2	2 2	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	- 5 5	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2 2	3
STEINFURT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	16 10 26	10 10 20	100 m. 102	12 25 37	2 2	2 12 14	10 11 21
TECKLENBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 10 11	4	6	- 8 8	1	- 5 5	2 2
WESTERKAPPELN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4 6	2 3 5	1	6 4 10	=	3	3 4 7
WETTRINGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 3	-		- 2 2	1	1	-
KREIS STEINFURT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	142	115 95 210	52	139 151 290	3 8 11	51 61 112	85 82 167
AHLEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	29 16 45	22	7 7	24 15 39	- pr	10 8 18	14 7 21
BECKUM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 9 21	7 5 12	5	8 8 16		3 1 4	5 7 12
BEELEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 1 4	2 1 3	-	4 1 5	ī 1		4
DRENSTEINFURT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 5 7	1 4	1	2 5 7	-	2 2	2 3 5
ENNIGERLOH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 3 15	11 2 13	1	16 3 19	5	2 2 4	14 1 15
EVERSWINKEL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 6 7	1 5 6	1	1 5 6	1 - 01-01	3 3	1 2 3
OELDE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 8 17	7 4 11	4	10 8 18	=	3 5 8	7 3 10
OSTBEVERN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 2 3	-	3 2 5		<u> </u>	3 2 5
SASSENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 2 3		1 2 3	- Ta	1 2 3	=
SENDENHORST, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3 6	2 3 5		2 5 7	2 2	1 3 4	1 - 1
TELGTE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4 6	2 4	94,000	2 7 9	=	1 6 7	1 1 2
HADERSLOH	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 4 5	1 4 5	4 m 20 m	1 5 6		1	1 4 5
HARENDORF, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 10 20	8 5 13	2 5	10 7 17	2 2	5 3 8	5 2 7
KREIS WARENDORF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	87 73 160		21	84 73 157	- 5 5	26 2014 36 62	58 32 90
EGIERUNGSBEZIRK MUENSTER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1115 659 1774	759 418 1177	356 241 597	952 638 1590	16 27 43	303 246 549	633 365 998

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

1929				SENVERKEHRS			VERUNGLUECKI		
VERWALTUNGSBEZIRK	1409.00	ORTSLAGE	INSGESAMT	SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- L VERLETZT	
BIELEFELD, KREISFREIE STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	184 58 242	116 32 148	26	141 51 192	=	32 13 45	10 3 14
BORGHOLZHAUSEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 8 9	1 7 8		1 7 8	-	1 1	× i
GUETERSLOH, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	38 20 58	26 15 41	5	32 23 55	1	12 7 19	1 1 1 1 1 1 1 3 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
HALLE (WESTF.), STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 8 14	. 5 7 12	1 1 2	7 9 16		3 4	12
HARSEWINKEL, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 5 8	1 3 4	2 2 4	1 3 4		1 1 2	
HERZEBROCK		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 3 8	3 2 . 5	2 1 3	3 5 8	-	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
LANGENBERG		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1 2	1 1 2	340 E	1 2 3	-	1 2	1
RHEDA - WIEDENBRUECK, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	20 9 29	13 5 18	7 4 11	13 5 18	=	7 m 1	2
RIETBERG, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 10 20	6 8 14	2 6	6 8 14	- 1 1	5 7	2
SCHLOSS HOLTE - STUKENBROCK		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 8 10	- 3 3	2 5 7	- 6 6	=	3 3	3 3
STEINHAGEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 6 9	3 4 7		3 7 10		1 2	2 6 8
VERL		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 11 17	4 7 11	2 4 6	6 10 16	Ē	3 3 6	7 1 0 1 0
VERSMOLD, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 14 22	6 9 15	2 5 7	10 11 21	1 1	6 9	7 4 11
WERTHER (WESTF.), STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 7 12	5 9	1 2 3	4 5 9	i 1	1 3	. 2 3 5
KREIS GUETERSLOH		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	108 110 218	73 76 149		87 101 188	1 4 5	34 14 14 14 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	52 62 114
BUENDE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 10 32	18 8 26	4 2 6	23 12 35	3	9 5 14	14 7 21
ENGER, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 9 17	3 4 7	5 5 10	3 5 8		1 2 3	2 3 5
HERFORD, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	36 19 55	21 14 35	15 5 20	23 19 42	- 3 3	6 4 10	17 12 29
HIDDENHAUSEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 6 15	3 4 7	6 2 8	4 5 9	-	- 3 3	4 2 6
KIRCHLENGERN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 6 10	2 4 6	2 2 4	6 4 10		2 2 4	4 2 6
LOEHNE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	29 10 39	23 7 30	6 3 9	25 8 33	· 1 1	8 4 12	16 4 20
ROEDINGHAUSEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	- 2 2	$\frac{1}{1}$	- 3 3	-	V - E	3 3
SPENGE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 4 9	3 2 5	2 2 4	4 2 6	-	na Err	4 2 6
VLOTHO, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 3 10	4 1 5	3 2 5	5 2 7	-	- 1 1	5 1 6

				UNFAELLE		VERUNGLUECKTE		
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE		PERSONEN- SCHADEN	SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	SCHWER- L VERLETZI	
REIS HERFORD	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	121 69 190	77 46 123	44	93 60 153	1 3 3 4	26 21 47	6 3 10
BAD DRIBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 5 12	2 4 6	1	2 7 9	Ē	ī 1	
BEVERUNGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1 2	·	1	-	= -	v m	
BORGENTREICH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 7 8	1 4 5	3	1 4 5	-	2 2	
BRAKEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 3 4	1 3 4		1 7 8	=	- 4 4	
HOEXTER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 12 24	8 9 17	3	10 13 23		2 5 7	1
MARIENMUENSTER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3	1 1 2	1 2	1 1 2		A Repair to	
NIEHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2	2 2	<u>-</u>	- 3 3	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1 1	
STEINHEIM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6	1 -	3 2	2 - 2	Ē	estation.	
WARBURG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 11 13	2 7 9	- 4	2 9 11	1 . 1080 .	- 4 4	
WILLEBADESSEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 3 6	1 3 4	2 -	1 4 5	-	2 2	
REIS HOEXTER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	33 49 82	17 33 50	16 16	20 48 68	=	2 19 21	2
AUGUSTDORF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	- 2 2	- 2 2		- 2 2	=	1	
BAD SALZUFLEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	26 6 32	21 5 26	5 1	21 6 27		7 4 11	1
BARNTRUP, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 3 9	6 3 9		7 3 10	-	3 1 4	
BLOMBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 2 7	4 2 6	1	4 2 6	-	2 - 2	
DETMOLD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	32 14 46	25 9 34	7 5	28 16 44		8 3 11	2
DOERENTRUP	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	2 1 3	<u></u>	2 1 3		1	
EXTERTAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 1 2	- 1	1 1 2	=		
HORN - BAD MEINBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 10 15	3 8 11	2 2	8 17 25	i i j	2 8 10	
KALLETAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 5 8	3 4 7	1	5 6 11	- 1 1	1 2 3	
LAGE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS	8	5 4	3	5 5		2 3 5	
LEMGO, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	26 6	9 17 4	9 2	10 19 7	_	6 4	
LEOPOLDSHOEHE	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	32 3 6 9	21 1 4 5	2 2	26 2 6 8	-	10 - 1 1	1

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			STRASS	SENVERKEHRS			VERUNGLUECKT		N
VERWALTUNGSBEZIRK	n 15	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- VERL	LEICHT ETZTE
LUEGDE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 - 6	4 - 4	2 - 2	4 - 4		3 - 3	
OERLINGHAUSEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 5 10	3 4 7	2 1 3	4 5 9		2 1 3	
SCHIEDER - SCHWALENBERG, ST.	ADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 1 4	2 1 3		2 1 3	=(()	$\frac{1}{1}$	
SCHLANGEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	$\frac{1}{1}$	1 - 1	- 4-2	1 - 1	-	# 10 1 # 10 - -	
KREIS LIPPE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	132 70 202	98 52 150	34 18 52	113 78 191	1 1 2	37 29 66	7 4 12
BAD DEYNHAUSEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	12 4 16	7 - 7	5 4 9	9 - 9	19,1	3 - 3	35-530%
ESPELKAMP, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 8 16	7 6 13	1 2 3	7 9 16	191-	3 7 10	V 14 VIII
HILLE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 5 8	3 3 6	2 2	4 8 12	5	3 3	e . eTalani
HUELLHORST		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 3 7	3 3 6	$\frac{1}{1}$	4 7 11	1 1	6 6	eff- proces
LUEBBECKE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 5 14	3 3 6	6 2 8	4 7 11	3 3	1 3 4	1.19(3)
MINDEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	35 7 42	24 3 27	4	27 6 33	1 2	8 3 11	2 z
PETERSHAGEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 9 13	2 7 9	2 2 4	2 14 16	1 1	5 5	15 MTH H
PORTA WESTFALICA, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 13 28	11 7 18	6	12 13 25	1	4 9 13	1
PREUSSISCH OLDENDORF, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 2 6	3 1 4	1 1 2	4 1 5	1 1	1 1 2	177 67
RAHDEN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	2 2		- 5 5		Ē	
STEMWEDE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 5 7	1 4 5	1	1 6 7	-	2 2	swift 7 /
KREIS MINDEN - LUEBBECKE		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	98 63 161	64 39 103	34 24 58	74 76 150	2 5 7	20 39 59	5: 3: 8:
ALTENBEKEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 - 1	1 2 3	1 - 1	=	v 6 = - <u>-</u>	
BAD LIPPSPRINGE, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	2 1 3		2 1 3	- - -	1	
BORCHEN		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2 4	1 1 2		1 2 3	-	1 1 2	
BUEREN, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 9 12	2 6 8		3 9 12	= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	2 6 8	(Sons)
DELBRUECK, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 14 17	2 11 13	1 3 4	2 17 19	- 3 3	1 8 9	
HOEVELHOF		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 5 7	1 5 6	-	1 6 7	- 2 2	1 2 3	1 = 2
LICHTENAU, STADT		INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 6 7	1 4 5		1 7 8	- 1 1	1 4 5	

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		JIKMS	ENVERKEHRS				VERUNGLUECKT		
VERHAL TUNGSBEZIRK	ORTSLAGE		PERSONEN- SCHADEN	SACHS	EREM CHADEN 1)		GETOETETE	SCHWER- VERLE	
PADERBORN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	67 29 96	41 16 57		26 13 39	54 32 86	1 - 1	17 11 28	3 2 5
SALZKOTTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 6 11	5 6 11		Ē	7 11 18	. E	3 4 7	1
WUENNENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 11	- 3 3		- 8 8	5 5	1 1	2 2	
KREIS PADERBORN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	87 86 173	56 53 109		31 33 64	72 90 162	1 7 8	27 38 65	44
EGIERUNGSBEZIRK DETMOLD	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	763 505 1268	501 331 832		174	600 504 1104	7 20 27	178 194 372	41 29 70
BOCHUM, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	258 63 321	180 25 205		78 38 116	209 34 243	3 - 3	42 7 49	16 2 19
DORTMUND, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	409 99 508	247 48 295		162 51 213	317 70 387	5 2 7	72 13 85	24 5 29
HAGEN, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	111 21 132	75 8 83		36 13 49	91 10 101	1 1	30 3 33	6
HAMM, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	117 35 152	71 20 91		46 15 61	87 30 117	4 1 5	26 13 39	5 1 7
HERNE, KREISFREIE STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	108 12 120	82 4 86		26 8 34	96 6 102	1 - 1	22 1 23	7
BRECKERFELD, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 1 2		- 1 1	1 1 2	-	7007 200	
ENNEPETAL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 3 16	9 2 11		4 1 5	10 2 12	=	3 - 3	
GEVELSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 7 22	12 5 17		3 2 5	13 11 24		2 6	1
HATTINGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	24 20 44	17 11 28		7 9 16	18 11 29	1 2 3	5 6 11	1
HERDECKE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 5 11	3 4 7		3 1 4	5 6 11	- 3	1 4 5	
SCHWELM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	17 5 22	11 3 14		6 2 8	12 5 17	-	6 5 11	
SPROCKHOEVEL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 19 27	4 11 15		8 12	6 15 21	1 1	3 8 11	
WETTER (RUHR), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 6 12	4 2 6		2 4 6	7 2 9	=	1 1	
WITTEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	50 10 60	39 4 43		11 6 17	41 4 45		15 1 16	2
ENNEPE-RUHR-KREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	140 77 217	100 43 143		40 34 74	113 57 170	1 3 4	37 27 64	7 2 10
ARNSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	48 13 61	29 7 36		19 6 25	33 11 44	1 1	15 5 20	1 2
BESTWIG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 2 5	3 1 4		- 1 1	4 1 5	= =	1 3	
BRILON, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 4 10	4 2 6		2 2 4	5 5 10	·	- 2 2	
ESLOHE (SAUERLAND)	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 1 3	1 1 2		1 - 1	1 1 2	· -	1	

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

		STRASS	ENVERKEHRS	JNFAELLE		VERUNGLUECKT	E PERSONEN	
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT		MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	English Color	I CHT-
HALLENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 1 3	1 1 2	1 1	1 1 2		1	1 - 1
MARSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 8 12	3 7 10	1 1 2	3 9 12	= =	1 7 8	2 2 4
MEDEBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	2 2	$\frac{1}{1}$	- 5 5	= =	5 5	-
MESCHEDE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 8 22	9 4 13	5 4 9	10 5 15	=	3 3 6	7 2 9
OLSBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	1 3 4	$\frac{1}{1}$	1 7 8	-	3 3	- 4 4
SCHMALLENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 9 14	3 6 9	2 3 5	3 6 9	=	1 3 4	2 3 5
SUNDERN (SAUERLAND), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 3 16	7 1 8	6 2 8	11 1 12	<u> </u>	6 - 6	5 1 6
WINTERBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 4 7	1 3 4	2 1 3	1 6 7	Ē	3 3	1 3 4
HOCHSAUERLANDKREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	103 58 161	62 38 100	41 20 61	73 58 131	1 1 2	29 33 62	43 24 67
ALTENA, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 2 9	6 2 8	1 -	8 2 10		1 5	4 1 5
BALVE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 5 12	5 3 8	2 2 4	5 4 9	1 1	2 · 3 · 110 1 3	2 3 5
HALVER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	11 5 16	8 3 11	3 2 5	9 9 18	1 1	2 2 4	7 6 13
HEMER, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 5 18	9 2 11	4 3 7	11 2 13		2 2 2	9 2 11
HERSCHEID 5	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 1 2	1 1	$\frac{1}{1}$	1 1		1 1	=
ISERLOHN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	42 15 57	23 7 30	19 8 27	33 14 47	1 1 2	6 2 8	26 11 37
KIERSPE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 4 6	1 2 3	1 2 3	1 2 3		* * L	1 2 3
LUEDENSCHEID, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	32 28 60	11 10 21	21 18 39	13 13 26	Ī	7 11	9 6 15
MEINERZHAGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 10 15	3 4 7	2 6 8	3 12 15	1 1 2	1 7 8	1 4 5
MENDEN (SAUERLAND), STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	29 2 31	16 2 18	13 - 13	18 2 20		4 - 4	14 2 16
NACHRODT - WIBLINGWERDE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 4 5	3 3	1 1 2	- 3 3	-	2 2	- 1 1
NEUENRADE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 - 5	2 - 2	3 - 3	5 - 5	-	1 - 1	4 - 4
PLETTENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	13 8- 21	4 2 6	9 6 15	5 2 7	-	2 1 3	3 1 4
SCHALKSMUEHLE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 10	2 2 4	2 4 6	3 3 6	-		3 3 6
WERDOHL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 5 13	5 3 8	3 2 5	6 3 9	-	3 3 6	3 - 3

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

UEDUAL TIMOSPETATE		STRASSENVERKEHRSUNFAELLE ORTSLAGE DAVON MIT					E PERSONEN	
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE		PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)		GETOETETE	DAVON SCHWER- LE VERLETZTE	
AERKISCHER KREIS	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	180 100 280	95 46 141	54	120 72 192	3 3 6	31 27 58	1
ATTENDORN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 4 9	5 4 9		6 7 13	1 -	4 4 8	
DROLSHAGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 2	- 2 2		- 2 2		2 2	
FINNENTROP	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 2 5	2 2 4	- 1 F - 1 I 3 I I 3	3 6 9	Ē /	3 4 7	
KIRCHHUNDEM	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 2 3	1 2 3	2 - 10° . *	1 4 5		- 1.2.0 4 4	
LENNESTADT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 6 15	7 5 12	2	8 9 17	64 <u>-</u>	3 m 100 4 7	
OLPE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 5 9	3 2 5	1 3	3 2 5		2 1 3	
WENDEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 7 11	4 2 6	- 5	4 2 6		1 1 2	
REIS OLPE	INNERORTS AUSSERORTS	26 28	22	4 9	25 .32 .57		20 33	
BAD BERLEBURG, STADT	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 6 12	3 3 6	3	3 3 6		1 3	
BURBACH	INNERORTS AUSSERORTS	2 5 7	1 3 4	1	1 3 4	1 - 1	- 2 2	
ERNDTEBRUECK	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 3 5	1 3 4	1	1 3 4	- 1 1	- 1 1	
FREUDENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3	1 3 4	2	1 5 6	1. 1	1 1	
HILCHENBACH, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	7 1 8	4	3	6 1 7	1 -	2 1 3	
KREUZTAL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	14 3 17	5 3 8	9	6 5 11		3 3 6	
LAASPHE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	5 5 10	1 3 4	4 2 6	1 6 7	=	3 3	
NETPHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 6 14	4 6 10	4 - 4	7 10 17	-	1 4 5	
NEUNKIRCHEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9	4 2 6	5 - 5	5 6 11		1 3 4	
SIEGEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	67 22 89	36 13 49	31 9 40	41 16 57	1 1	11 3 14	
WILNSDORF	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 13 17	3 5 8	1 8 9	5 9 14	1 1	1 3 4	
REIS SIEGEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	127 73 200	63 45 108	64 28 92	77 67 144	4 1 5	20 27 47	
ANROECHTE	INNERORTS AUSSERORTS	5 1	3 -	2 1 3	3 - 3		1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
BAD SASSENDORF	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	8	- 4	- 4	- 10	=		
ENSE	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	8 3 4	- 2	4 3 2	10 - 3	-	2 	

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

			ENVERKEHRS			VERUNGLUECKTE		
VERWALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE		SCHADEN	SCHWEREM SACHSCHADEN 1)	INSGESAMT	GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLET	
ERWITTE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 7 11	3 5 8	1 2 3	3 11 14	Ē	,1 7 8	2 4
GESEKE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 7 11	2 4 6	2 3 5	4 6 10	-	2 4 6	2 2 4
LIPPETAL	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 9 11	1 8 9	1 1 2	1 14 15	1 1	- 5 5	1 8 9
LIPPSTADT, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	30 9 39	19 7 26	11 2 13	22 9 31	-	8 1 9	14 8 22
MOEHNESEE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	2 5 7	2 4 6	1 1	2 5 7	1 1	1	2 3 5
RUETHEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	4 5 9	3 4 7	1 1 2	5 6 11	Ē	4 3 7	1 3 4
SOEST, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	20 15 35	13 6 19	7 9 16	13 9 22	1 - 1	9 5 14	3 4 7
HARSTEIN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 7 15	7 4 11	1 3 4	10 4 14		5 1 6	5 3 8
WELVER	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1 3 4	1 2 3	- 1 1	1 3 4	3	- 2 2	1 1 2
WERL, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	15 13 28	12 5 17	3 8 11	14 12 26	-	7 7 14	12
WICKEDE (RUHR)	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	3 4 7	2 1 3	1 3 4	3 1 4	=	2 - 2	1 1 2
KREIS SOEST	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	101 97 198	68 56 124	33 41 74	81 93 174	1 2 3	39 40 79	41 51 92
BERGKAMEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	21 9 30	15 5 20	6 4 10	15 5 20	- 1 1	4 3 7	11 1 12
BOENEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	10 3 13	6 2 8	4 1 5	7 3 10	$\frac{1}{1}$	Ē	6 3 9
FROENDENBERG, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 4 10	5 4 9	1 - 1	5 4 9	1 1	3 2 5	2 1 3
HOLZWICKEDE	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8 13 21	4 5 9	4 8 12	4 8 12	1 1	3 2 5	1 5 6
KAMEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	22 22 44	18 13 31	4 9 13	24 18 42	3	8 3 11 •	16 15 31
LUENEN, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	59 19 78	36 14 50	23 5 28	45 20 65	- 2 2	12 8 20	33 10 43
SCHWERTE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	6 12 18	5 3 8	1 9 10	5 5 10	-	1 2 3	4 3 7
SELM, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 6 15	7 5 12	2 1 3	7 10 17	- 2 2	2 3 5	5 5 10
UNNA, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	27 21 48	19 7 26	8 14 22	22 10 32	1 1	7 3 10	15 6 21
WERNE A.D.LIPPE, STADT	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	9 10 19	7 5 12	2 5 7	9 5 14	1 1	2 2 4	6 3 9
KREIS UNNA	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	177 119 296	122 63 185	55 56 111	143 88 231	2 8 10	42 28 70	99 52 151
IERUNGSBEZIRK ARNSBERG	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	1857 782 2639	1187 415 1602	670 367 1037	1432 617 2049	26 22 48	403 239 642	1003 356 1359

¹⁾ VON DM 3000.- U. MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN

	STRASSENVERKEHRSUNFAELLE					VERUNGLUECKTE PERSONEN			
VERHALTUNGSBEZIRK	ORTSLAGE	INSGESAMT	DAVON PERSONEN- SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)	INSGESAMT	GETOETETE	DAVON SCHWER- VERLE	LEICHT- TZTE	
LAND NORDRHEIN - WESTFALEN	INNERORTS AUSSERORTS ZUSAMMEN	8884 3655 12539	5886 2115 8001	2998 1540 4538	7222 3199 10421	90 122 212	2030 1175 3205	5102 1902 7004	

8. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Syste-		Unfallursachen				
natik- Nr.	Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände	insgesamt	davon bei Unfällen			
	omand societi and omstands		innerorts	außerorts		
	Ursachen bei Fahrzeugführern	9 395	6 755	2 640		
	in bezug auf					
	1,74	601	450	000		
	Verkehrstüchtigkeit Alkoholeinfluß	681 635	458 432	223 203		
2	Einfluß anderer berauschender Mittel	000	102	200		
	(z. B. Drogen, Rauschgift)	8	5	3		
3	Übermüdung	18	4	14		
	sonstige körperliche oder geistige Mängel	20	17	3		
	Straßenbenutzung	499	389	110		
)	Benutzung der falschen Fahrbahn, auch Richtungsfahr-					
	bahn, oder verbotswidrige Benutzung	170000		, and the		
	anderer Straßenteile	254	228	26		
	Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	245	161	84		
	Geschwindigkeit, nicht angepaßte	1 932	975	957		
2	mit gleichzeitigem Überschreiten der					
	zulässigen Höchstgeschwindigkeit	152	98	54		
3	in anderen Fällen	1 780	877	903		
	Abstand	705	499	206		
1	ungenügender Sicherheitsabstand	685	488	197		
5	starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne	20	44			
	zwingenden Grund	20	11	9		
	Überholen	443	243	200		
6	unzulässiges Rechtsüberholen	24	19	5		
	Überholen trotz Gegenverkehrs	60	17	43		
3	Überholen trotz unklarer Verkehrslage	150	100	50		
9	Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	9	6	3		
0	Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs					
	und/oder ohne rechtzeitige und deutliche					
	Ankündigung des Ausscherens	46	8	38		
1	Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts	33	12	21		
2	sonstige Fehler beim Überholen	96	68	28		
3	Fehler beim Überholtwerden	25	13	12		
	Vorbeifahren	52	43	9		
4	Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahr-	32	45	3		
	zeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen,					
	Absperrungen oder Hindernissen	40	35	5		
5	Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vor-					
	beifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen					
	oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und					
	deutliche Ankündigung des Ausscherens	12	8	4		
	Nebeneinanderfahren					
5	fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Neben-					
	einanderfahren oder Nichtbeachten des Reiß- verschlußverfahrens (§ 7) (ausgen. Pos. 20, 25)	61	55	6		
	verschidisverramens (3 // (adagem. 1 03. 20, 25)	01	55	J		
	Vorfahrt, Vorrang	1 648	1 341	307		
	Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	160	155	5		
	Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	1 221	959	262		
	Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs					
	auf Autobahnen oder Kraftfahrstraßen	5	_	5		
)	Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus					
	Feld- und Waldwegen kommen	10	4	6		
	Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte					
	oder Lichtzeichen	218	194	24		
	Nichtbeachten des Vorranges entgegen-					
2						
2	kommender Fahrzeuge Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen	27	24	3		

Noch: 8. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Syste-		Unfallursachen				
natik- Nr.	Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände	insgesamt	davon bei Unfällen			
			innerorts	außerorts		
	Noch: Ursachen bei Fahrzeugführern in bezug auf					
	Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 574	1 325	249		
	Fehler beim Abbiegen	962	784	178		
	Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	231	202	29		
	Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B.					
	aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	381	339	42		
	falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	737	702	35		
	an Fußgängerüberwegen	51	51	_		
	an Fußgängerfurten	140	138	2		
	beim Abbiegen	122	114	8		
	an Haltestellen (auch haltenden Schulbussen mit					
	eingeschaltetem Warnblinklicht)	29	24	5		
	an anderen Stellen	395	375	20		
		70	60	0		
	ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	78 14	69	9		
3	unzulässiges Halten oder Parken	14	10	4		
	mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener					
	Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen,	13	8	5		
5	bei denen Kinder ein- oder aussteigen verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen,	13	0	5		
,	Be- oder Entladen	51	51	_		
	Be oder Entideen	•				
6	Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	46	40	6		
	Ladung, Besetzung	31	20	11		
7	Überladung, Überbesetzung	14	12	2		
3	unzureichend gesicherte Ladung oder	• • •				
	Fahrzeugzubehörteile	17	8	9		
	andere Ursachen bei Fahrzeugführern	908	596	312		
	Useahan hai Eahrraugan					
	Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	160	93	67		
	in bezug auf					
)	Beleuchtung	41	25	16		
	Bereifung	40	14	26		
	Bremsen	43	30	13		
	Lenkung	5	3	2		
1	Zugvorrichtung	1	_	1		
5	andere Mängel	30	21	9		
	Ursachen bei Fußgängern	1 188	1 104	84		
	in bezug auf					
	Verkehrstüchtigkeit	136	121	15		
	Alkoholeinfluß	133	119	14		
2	Einfluß anderer berauschender Mittel					
	(z. B. Drogen, Rauschgift)	1	1	- 1		
3	Übermüdung	2	1	1		
	sonstige körperliche oder geistige Mängel	2				
	falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch	963	916	47		
)	Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	87	85	2		
	an Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch	07	00	-		
	Polizeibeamte oder Lichtzeichen	5	4	1		
2	in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Licht-		' - ' - ' - ' - ' - ' - ' - ' - '	Transfer To a		
•	zeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei					
	dichtem Verkehr	126	122	4		
	an anderen Stellen:					
	durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	162	158	4		
}						
3 1	ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	526	492	34		

Noch: 8. Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Syste-			Unfallursachen		
matik- Nr.	Vorläufig festgestellte Unfallursachen und Umstände	insgesamt	davon bei Unfällen		
			innerorts	außerorts	
	Noch: Ursachen bei Fußgängern in bezug auf				
6	Nichtbenutzen des Gehweges	8	6	2	
7	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	14	2	12	
8	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	12	12	arti Ares A l frida	
9	andere Ursachen bei Fußgängern	55	47	8	
	Ursachen bei Straßenverhältnissen	1 115	625	490	
	Kart San	st next to the co		it no si tric	
_	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	1 102	614	488	
0	Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	27	23	4	
1	andere Verunreinigung durch Straßenbenutzer	2	000	1	
2	Schnee, Eis	568	229 343	339	
3	Regen	471		128	
4	andere Einflüsse	34	18	16	
	Zustand der Straße	10	9		
5	Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	3	2	1	
6	anderer Zustand der Straße	7	7	ranti desel e d	
7	nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen				
	oder -einrichtungen	3	2	1	
В	mangelhafte Beleuchtung der Straße	And the second	A CONTROL OF THE CONT	e Polite and E <mark>ldonfel</mark>	
9	mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	-		ela <u>t</u> riner	
	Ursachen bei Witterungseinflüssen	126	54	72	
	Sichtbehinderung durch				
0	Nebel	63	19	44	
1	starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	11	6	5	
2	blendende Sonne	36	25	11	
3	Seitenwind	10	1	9	
	Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	6	3	3	
4	Offwerter oder sonstige Witterdingsenmusse	v	J	19 100 100 100 100	
	Ursachen bei Hindernissen	82	29	53	
	Orsachen ber inndernissen	1-20-125		a colorate cazasis	
5	nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf				
	der Fahrbahn	4	2	2	
6	Wild auf der Fahrbahn	22	2	20	
7	anderes Tier auf der Fahrbahn	40	14	26	
3	sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	16	11	5	
	Sonstige Ursachen	24	14	10	
	Ursachen von anderen Personen als Fahrzeugführer				
	oder Fußgänger	7	5	2	
	Ursachen insgesamt	12 097	8 679	3 418	

Anmerkungen

Unfälle und Verunglückte

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden:

Unfälle mit Personenschaden, und zwar

Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Unfälle mit nur Sachschaden, und zwar

schwere Sachschadensunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei einem der Beteiligten 3 000 und mehr DM (bis 1982: 1 000 und mehr DM) ausmachte;

Bagatellunfälle:

Unfälle, bei denen der Sachschaden bei jedem der Beteiligten unter 3 000 DM (bis 1982: unter 1 000 DM) lag.

Kriterium für die Zuordnung eines Unfalles ist die jeweils schwerste Folge.

Es zählen als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden (Verbleib über 24 Stunden);

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Art der Verkehrsbeteiligung

Kraftfahrzeug

Mofa, Moped, Mokick

Kraftrad, Kraftroller

Personenkraftwagen, Kombinationskraftwagen

Bus

Güterkraftfahrzeug

Liefer- und Lastkraftwagen

Sattelschlepper

andere Zugmaschine

Tankkraftwagen

Lastkraftwagen mit Spezialaufbau

landwirtschaftliche Zugmaschine

Sonderkraftfahrzeug

Straßenbahn

Eisenbahn

Fahrrad

Sonstiges Fahrzeug

Fußgänger

Andere Person